

## Kooperation verkürzt „Standzeit 1“

Die AutoDo! GmbH und der TÜV Nord Mobilität haben gemeinsam ein neues Gebrauchtwagen-Managementtool für Autohäuser entwickelt. Die Software hilft dabei, die Arbeitsabläufe zwischen Hereinnahme des Gebrauchtwagens und seiner Bereitstellung zum Verkauf –

die so genannte „Standzeit 1“ – zu optimieren. Das neue Produkt verkürzt und vereinfacht den aufwändigen Prozess des Gebrauchtwagen-Durchlaufs.

Während dieser Phase bewertet das Autohaus die Fahrzeuge, entscheidet über ihre Hereinnahme, plant die technische und optische Aufbereitung, nimmt Fotos auf und preist die Gebrauchtwagen aus. Dabei wirken viele interne und ex-



Foto: AutoDo!

*AutoDo! und TÜV Nord Mobilität treffen eine Kooperationsvereinbarung: (v. li.) Marketingchefin Cathleen Finke, Geschäftsführer Marc van Eupen von AutoDo!, Vertriebsleiter Klaus Jürgensen und kaufmännischer Leiter Holger Reichenbach vom TÜV Nord.*

terne Beschäftigte zusammen. Das birgt die Gefahr von Kommunikations- und Reibungsverlusten in sich. Und genau diese vermeidet die Software von TÜV und AutoDo!. Während ein TÜV-Sachverständiger das Fahrzeug begutachtet, Smart-Repair- und Werkstattaufträge koordiniert und alle Dokumente inklusive Fotos in einer Datenbank speichert, übermittelt AutoDo die Fahrzeugdaten zu den

gewünschten Onlinebörsen. Mit der neuen Software kann ein Autohaus die „Standzeit 1“ der Gebrauchtwagen genau und lückenlos dokumentieren. Zudem können die Händler die Fahrzeugangebote in die Homepage einbinden, täglich die Börsenpositionierung verfolgen, Marktempfehlungen sowie Bestandsanalysen der Fahrzeugbestände und Übersichten von Verkäufen erhalten. *en*